

6 Schritte zur erfolgreichen Aktienauswahl

Wie Sie die AKTIEN-ANALYSE optimal nutzen können

Die AKTIEN-ANALYSE enthält eine Fülle von Informationen über rund 500 Unternehmen. Wir zeigen Ihnen nachfolgend, wie Sie die AKTIEN-ANALYSE für Ihre erfolgreiche Aktienauswahl schnell und einfach nutzen können.

1. Aktien mit einer Timing-Einstufung von 5 oder 4 Sternen

Mit der Timing-Einstufung bewertet die AKTIEN-ANALYSE die zu erwartende relative Kursentwicklung einer Aktie auf Sicht von 6 bis 12 Monaten: Das Timing wird von 5 Sternen (höchstes Timing) bis 1 Stern (niedrigstes Timing) gestuft.

Timing	*****
Kurseinschätzung:	weit überdurchschnittlich
Sicherheit	A
Zyklizität	mittel

Suchen Sie nach Aktien mit einer Timing-Einstufung von 5 oder 4 Sternen (vgl. Seite 10 bis 12 der Gesamtübersicht bzw. rechts oben auf jeder Unternehmens-Analyse). Aktien mit einer Timing-Einstufung von 3 Sternen sollten Sie nur aufgrund einer speziellen Überlegung auswählen (weil beispielsweise die 3- bis 5-jährige Prognose der AKTIEN-ANALYSE die Kursentwicklung günstig einschätzt). Kaufen Sie keine Aktien mit einer Timing-Einstufung von 1 oder 2 Sternen.

Die aktuellen 5-Sterne-Werte

Die aussichtsreichsten Werte auf Sicht von 6 bis 12 Monaten

Studie	Aktie	Land	Kurs aktuell	ISIN	Sicherheit	KGV 2008	PEG 2008	Div.-Rendite 2008	Performance*	seit	Branche
7401	Augusta Technologie	D	16,85 Eur	DE000A0D6612	B	11,5	1,3	n.a.	3,9 %	06.2007	EDV Hardware
2213	Beiersdorf	D	52,50 Eur	DE0005200000	A	24,8	2,0	1,2 %	26,8 %	09.2006	Drogen/Kosmetik
3605	Fuchs Petrolub	D	62,30 Eur	GB0000566504	B	12,7	0,7	1,6 %	19,0 %	04.2005	Rohstoffe/Minen
4409	Münchener	D	132,75 Eur	DE0005200000	B	12,7	0,7	1,6 %	19,0 %	04.2005	Techn.

2. Aktien mit einer Sicherheit A oder B

Jede Anlage in Aktien birgt ein gewisses Risiko in sich. Die AKTIEN-ANALYSE bewertet die fundamentale Sicherheit der Aktie mit Hilfe der Kennzahlen A, B und C. Wenn Sie wert auf eine risikoärmere Investition legen, sollten Sie auch nach dem Kriterium Sicherheit einer Aktie schauen (vgl. Seite 15 bis 16 der Gesamtübersicht bzw. rechts oben auf jeder Unternehmens-Analyse). Finanzstarke Unternehmen erhalten die Sicherheit A (höchste) oder B (durchschnittlich). Kaufen Sie nur aufgrund spezieller Überlegungen Aktien mit der Sicherheit C.

Aktienanlagen mit hoher Sicherheit

Studie	Aktie	Land	Kurs aktuell	Timing	Betafaktor	Korrelation	KBV 2008	Div.-Rendite 2008	Sicherheit
1104	Porsche	D	1.490,01 Eur	*****	0,76	0,96	3,8	0,6 %	A
2213	Beiersdorf	D	52,50 Eur	*****	2,86	0,74	5,9	1,2 %	A
3601	K+S	D	129,40 Eur	*****	0,34	0,98	4,3	1,7 %	A
3605	Fuchs Petrolub	D	62,30 Eur	*****	0,22	0,99	4,6	1,8 %	A
4409	Münchener	D	132,75 Eur	*****	2,31	0,77	7,7	3,6 %	A
4409	Münchener	D	64,70 Eur	*****	0,76	0,89	3,8	1,5 %	A

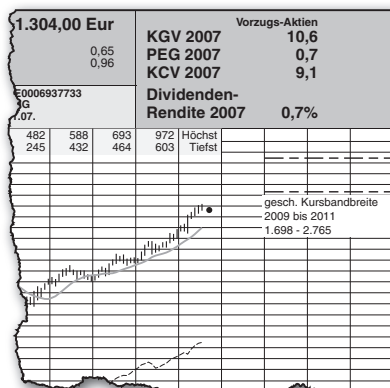
3. Aktien mit langfristig hohem Kurspotenzial

Achten Sie auf ein überdurchschnittliches langfristiges Kurspotenzial.

Rechts oben im Chart der Unternehmens-Analysen finden Sie die erwartete Kursbandbreite auf Sicht von 3 bis 5 Jahren. In der Gesamtübersicht finden Sie ab Seite 14 zudem eine Liste dieser Aktien. Vergleichen Sie den Wert einer einzelnen Aktie mit dem durchschnittlichen Kurspotenzial aller

Aktien mit langfristig hohem Kurspotenzial

Studie	Aktie	Land	Kurs aktuell	Kurspotenzial 2010/2012	KGV 2008	KCV 2008	Timing	Sicherheit
7112	Stratec Biomedical Systems	D	20,20 Eur	109 %	17,7	74,3	*****	C
1401	Pfleiderer	D	16,09 Eur	104 %	7,5	5,4	*****	B
4401	Georg Fischer	CH	788,00 SFr	97 %	9,3	6,3	*****	B
4316	Pfaffinger	AU	30,83 Eur	88 %	11,4	15,9	*****	B
4103	Genentech	USA	79,07 \$	80 %	27,2	21,2	*****	B
4409	Münchener	D	27,96 Eur	80 %	10,7	10,7	***	B



Werte. Auf der Titelseite der monatlichen Gesamtübersicht finden Sie das aktuelle, durchschnittliche Kurspotenzial aller Werte der AKTIEN-ANALYSE.

Es kann vorkommen, dass Sie Aktien finden, deren Timing-Einstufung auf Sicht von 6 bis 12 Monaten viel versprechend ist, deren langfristige Prognose aber auf Sicht von 3 bis 5 Jahren weniger günstig ist (oder umgekehrt). Der Grund liegt im unterschiedlichen Zeitrahmen. Die Timing-Einstufung ist eine relativ kurzfristige Prognose; der prognostizierte Kursgewinn gilt für eine sehr viel längere Periode. Optimal sind Aktien mit einem weit überdurchschnittlichen Kurspotenzial bei gleichzeitig hoher Timing-Einstufung und Sicherheit.

4. Aktien mit einer positiven Einschätzung des Analysten-Teams

Die Gesamteinschätzung des Analysten-Teams mit konkreten Angaben zur Beurteilung der fundamentalen Aussichten des Unternehmens rundet die Analyse ab. Lesen Sie, bevor Sie eine Aktie kaufen, die Analysten-Einschätzung unten auf der Unternehmens-Analyse.

Nach Aufstockung des VW-Anteils auf 30,9% hat Porsche den VW-Aktionären ein Pflichtangebot unterbreitet. Dieses entspricht aber nur dem gesetzlichen Minimum von 100,92 Eur pro Aktie, da Porsche aktuell kein Interesse an einer Komplettübernahme hat. Eine weitere Aufstockung erwarten wir erst dann, wenn das VW-Gesetz fällt. Die Beweggründe für die Beteiligung sind nachvollziehbar. Das Werk in Stuttgart platzt aus allen Nähten und kann aus verschiedenen Gründen nicht erweitert werden. Die Produktion von Boxster, Cayman und Cayenne musste bereits ausgelagert werden. Porsche hat in der Autobranche die geringste Fertigungstiefe und ist in besonderem Maß auf Zulieferer angewiesen. Bei VW liegen dagegen Kapazitäten brach. Würde VW von einem Finanzinvestor übernommen, verlöre Porsche den wichtigsten Partner und stände bezüglich der Produktionskapazitäten vor einer unsicheren Zukunft. Operativ zeigt Porsche nach wie vor Stärke. Zwar ging der Umsatz im 1. Halbjahr aufgrund des Modellwechsels beim Cayenne leicht zurück. Der Gewinn hat sich jedoch wegen der Sondereffekte im Zusammenhang mit dem Einstieg bei VW versiebenfacht. Im Gesamtjahr will Porsche den Vorsteuergewinn des Vorjahres von 2,11 Mrd Eur übertreffen. Dies erscheint realistisch, zumal der Absatz des äußerst rentablen 911er anzieht und sich die Talfahrt beim Cayenne dank des neuen Modells zuletzt verlangsamt hat. Wir belassen das Timing bei 5 Sternen. Allerdings ist Porsche jetzt stark von der Entwicklung bei VW abhängig. Eine Korrektur bei der VW-Aktie würde die Porsche-Ergebnisse negativ beeinflussen. Analyse: V. Gelfarth, im Juli 2007

5. Diversifizieren Sie

Sie kennen die Weisheit: „Legen Sie nicht alle Eier in einen Korb“. Ein diversifiziertes Depot sollte über mindestens 5 bis 10 Aktien verfügen und Aktien aus verschiedenen Ländern und Branchen beinhalten. Sie sollten aber auch nicht zu stark diversifizieren, da Sie dann schwieriger Ihre Aktien genau beobachten können.

6. Aktienkäufe und -verkäufe bei Banken und Discountbrokern

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Aktien zu kaufen und zu verkaufen. Voraussetzung ist ein Depot, das Sie bei Ihrer Haus- oder einer Direktbank bzw. einem Discountbroker eröffnen. Die Direktbanken und Discountbroker sind bezüglich der zu zahlenden Provisionen günstiger, dafür erhalten Sie jedoch keine Beratung. Sie können über Fax, Telefon oder Internet Aktien für Ihr Depot kaufen und verkaufen.

Ein Depot bei einer Discountbank ist dann vorteilhaft, wenn Sie

- ▶ sehr engagiert sind und Ihr Depot häufiger umschichten,
- ▶ auf eine schnellstmögliche Abwicklung Ihrer Aufträge Wert legen,
- ▶ das Internet zur Auftragsvergabe und -überwachung nutzen und
- ▶ regelmäßig Derivate nutzen, deren Kurse sich sekundenschnell erheblich ändern können.

Je nach Depotvolumen beträgt die Depotverwaltungsgebühr bei Direktbanken oder Discountbrokern ca. 0,03 bis 0,08% p. a. Die Gebühr für einen Aktienkauf ist von dem Ordervolumen abhängig (z. B.: 0,01 – 5.000,00 € Ordervolumen = 9,90 € Gebühr; 5.000,01 – 10.000,00 € = 39,90 €; über 15.000,00 € = 59,90 €). Die Internetadressen führender Direktbanken und Discountbroker können Sie nutzen, um sich über den jeweils aktuellen Stand der Konditionen und die Möglichkeiten, auch über das Internet Ihre Aufträge auszuführen, zu informieren (comdirect.de, consors.de, diraba.de, diba.de, etrade.de, maxblue.de, sbroker.de, 1822direkt.de, u. a.).

Folgende Informationen benötigen Sie, um Ihrer Bank oder Ihrem Onlinebroker die Orderabwicklung mitzuteilen:

- ▶ Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers
- ▶ Ihre Depot- und Kontonummer
- ▶ Wertpapierkennung, ISIN-Nummer
Sie finden die ISIN in der Gesamtübersicht auf den Seiten 3 bis 9 oder oben auf jeder Unternehmens-Analyse.
- ▶ Name des Unternehmens
- ▶ Börsenplatz
Achten Sie darauf, Ihre Aufträge gezielt an die Börse(n) zu geben, an denen normalerweise die höchsten Umsätze stattfinden. Die Börsenplätze mit den höchsten Umsätzen erfahren Sie von ihrem Banker oder dem Onlinebroker.
- ▶ Anzahl der Aktien, die Sie kaufen oder verkaufen möchten
- ▶ Orderart
bestens/billigst: lautet der Zusatz bei der (unlimitierten) Aufgabe einer Verkaufs- bzw. Kauforder, wenn der Anleger bereit ist, jeden sich am Markt zum gegebenen Zeitpunkt herausbildenden („bestmöglichen“) Kurs zu akzeptieren, um auf jeden Fall zu einem Abschluss zu kommen. Gefährlich kann eine solche Auftragsvergabe für den Börsianer bei sehr „engen“, umsatzschwachen Werten sein, wenn gleichzeitig mehrere unlimitierte Verkaufsaufträge zusammenkommen und erheblichen Druck auf den Kurs ausüben, weil nur unzulängliche Nachfrage besteht.
Limit: feste Kursangabe in einem Börsenauftrag, bis zu deren Höhe ein Auftrag ausgeführt werden soll. Steigt der Kurs über oder sinkt er unter das Limit, so werden die limitierten Aufträge nicht ausgeführt.
Stopp: Verkaufsauftrag, der automatisch an die Börse gegeben wird, wenn ein bestimmter Wertpapierkurs erreicht bzw. unterschritten wird.
- ▶ Gültigkeit Ihrer Order: tagesgültig oder Ultimo, d. h. mit Gültigkeit bis zum letzten Tag eines bestimmten Monats.